

Brockmeyer Gütersloh unterstützt AntiRost Initiative

Gütersloh / 23. November 2017

Das Gartencenter Brockmeyer Gütersloh unterstützt die Initiative AntiRost Gütersloh, die sich mit 9 rüstigen Rentnern vor 6 Jahren zusammengefunden hat. Heute verfolgen bereits 11 Kollegen das Ziel, Gütersloher Senioren und Seniorinnen bei kleinen Arbeiten im Haushalt, die diese selbst nicht mehr schaffen, zur Hand zu gehen.

Die Aufgaben sind vielfältig: Leiterarbeiten, Aufhängen einer Leuchte oder Gardine, Leimen eines Stuhles, Reinigen eines Abflusses, aber auch: Begleitung zur Behörde oder zum Arzt sowie das Ausfüllen eines Formulars.

Nach einem Einsatz finden die Senioren begeisterte Worte der Anerkennung, da sie oft von monatelangen Beschwerden befreit sind und ihre Lebensqualität verbessert wird. Und in persönlichen Gesprächen bei einer Tasse Kaffee wird so manches Bedrückende zur Sprache gebracht. Den Helfern selbst machte es Freude, auch nach der aktiven Berufszeit ihre Fähigkeiten sinnvoll einzusetzen.

Sie ermöglichen so den Senioren, so lange es geht, in ihren eigenen vier Wänden zu leben, denn der demografische Wandel erreicht auch Gütersloh. Was immer der Helfer erledigt, mehr als 5 Euro Aufwandsentschädigung für z.B. Spirit, muss nicht gezahlt werden. Gibt jemand mehr, werden von diesem Geld Menschen unterstützt, die selbst die fünf Euro nicht stemmen können. Auch die Zusammenarbeit mit dem Handwerk funktioniert: die *AntiRost* Aktivitäten sind mit der Handwerkskammer abgestimmt. Arbeiten, die über die Möglichkeiten von *AntiRost* hinausgehen, werden an fachkundige einheimische Handwerker vermittelt. „Der begeisterte Einsatz von Rentnern für Rentner der *AntiRost* Initiative mit ihrem breiten Spektrum an Unterstützung, hat mich stark beeindruckt“ sagt Inhaber Henry Brockmeyer bei der Übergabe der 1.000 Euro Spende.

Bei einem Besuch achten die *AntiRostler* auch auf Sicherheitsmängel im Haushalt, z.B. auf rutschende Teppiche, sichere Handläufe, Haustürschlösser und viele andere Sicherheitsaspekte. *AntiRost* wirbt auch nachdrücklich für die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

„Finanziert wird die Hilfe über Spenden von dritter Seite, und so ist die Freude über die heutige Spende groß“, sagt Dipl.-Ing. Elmar Westerberkey, Vorsitzender der *AntiRost* Initiative Gütersloh e.V.

„Der Dienst ist in Gütersloh so gut angekommen, dass *AntiRostler* mittlerweile über 600-mal im Jahr zu Einsätzen gerufen werden. Sie stoßen an ihre Grenzen und suchen daher dringend weitere ehrenamtliche Helfer: Handwerker, Allrounder, begabte rüstige Bastler“.

AntiRost Gütersloh e.V., Ansprechpartner Rolf Render, Tel. 05241/2189161.